



BREMEN
MOIN ZUKUNFT!



Freie
Hansestadt
Bremen

KLIMAANGEPASSTE STRÄßENUMGESTALTUNG IN BREMEN



Die Senatorin für Umwelt,
Klima und Wissenschaft

20.11.2025

Gliederung

1. Das Förderprogramm des BBSR
2. Die Historie
3. Projekt „Klimaangepasste Straßenumgestaltung in Bremen“
4. Fragen



1. Das Förderprogramm des BBSR

- Bundesprogramm „Anpassung urbaner und ländlicher Räume an den Klimawandel“ jährlich seit 2020
- Bundesinstitut für Bau,- Stadt- und Raumforschung (BBSR) in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB)
- Finanziert aus dem Klima- und Transformationsfonds des Bundes
- Zweistufiges Förderprogramm
 - 1. Phase Einreichung Skizze
 - 2. Phase Konkretisierung und Abstimmung mit dem Fördermittelgeber

1. Das Förderprogramm des BBSR

Ziele:

- Gezielte Entwicklung und Modernisierung von Park-, Grün- und Freiflächen
- Förderung von konzeptionellen und investiven Projekten mit hoher Wirksamkeit für Klimaschutz und Klimaanpassung
- CO2-Minderung
- Vorbildfunktion oder Innovationspotenzial

2. Die Historie

- Der Beirat Schwachhausen fasste drei Beschlüsse im Februar 2022, März 2023 und Oktober 2023
- August 2023 bewarb sich SUKW mit einer Projektidee in der Scharnhorststraße und der Delmestraße
- 15.11.2023 urteilte das Bundesverfassungsgericht, dass das zweite Nachtragshaushaltsgesetz 2021 mit dem Grundgesetz unvereinbar ist
- Dem folgte eine Haushaltssperre auf Bundesebene
- Mittel aus dem Klima- und Transformationsfonds durften nicht vergeben werden
- Das Förderprogramm wurde pausiert



2. Die Historie

- Juni 2024 erhielt Bremen die positive Zusage zur ersten Phase
 - Beginn der Abstimmung mit den Bremer Ressorts und dem BBSR
 - Ortsbegehungen mit dem BBSR
 - Abstimmungen über Ziele, Abläufe und Umsetzungsmöglichkeiten
- Juli 2025 Projektantrag 2. Phase eingereicht
- September 2025 Bewilligung und Zusage durch das BBSR



3. Klimaangepasste Straßenumgestaltung in Bremen

Ein Projekt – zwei Straßen

- Insgesamt eine Projektsumme von fast 2 Millionen € gleicheilig für die Delmestraße und Scharnhorststraße
- Der Bund gibt 85%, also gerundet 1,7 Millionen € für die Umgestaltung
- Projektlaufzeit effektiv 3 Jahre - von 2025 bis zum 31.12.2028
- Gefördert wird unter anderem eine Projektstelle beim Umweltbetrieb Bremen
- Die Projektkoordinierung liegt bei SUKW, beteiligt am Projekt sind SBMS, ASV, UBB



3. Klimaangepasste Straßenumgestaltung in Bremen



- Eine auf allen Abschnitten homogene Straße mit älterem, in der Vitalität geschädigtem Baumbestand und wenig Grünflächen.
- Im gesamten Straßenabschnitt wird auf dem ehemaligen Radweg und dadurch auch direkt auf der Baumscheibe geparkt.
- Die Bäume werden durch Anfahren und Beparken kontinuierlich geschädigt.
- In der Scharnhorststraße wurde der Fahrradverkehr bereits in die Straßenmitte verlegt.
- Es gab aufgrund von Beiratsbeschlüssen bereits Vorsondierungen zw. ASV und SKUMS, seinerzeit aber wegen fehlender Investivmitteln nicht weiter intensiviert.
- Beiratsbeschluss sieht die Neuordnung des ruhenden Verkehrs vor.

Foto: Simon Pauli SUKW

3. Klimaangepasste Straßenumgestaltung in Bremen



Foto: Simon Pauli SUKW

In der Scharnhorststraße sollen gemäß Zielsetzung auf einer Straßenseite

- Baumstandorte vergrößert,
- Radwege entsiegelt,
- durchgängige Grünstreifen hergestellt,
- Bäume in neugeschaffenen Grünstreifen oder Baumnasen (nach-)gepflanzt,

werden.



Die Senatorin für Umwelt,
Klima und Wissenschaft

3. Klimaangepasste Straßenumgestaltung in Bremen

Projektablauf:

2025

- Stellenausschreibung für eine Projektstelle beim UBB

2026

- Stellenbesetzung beim UBB
- Beginn der Planung (Grundlagenermittlung, Variantenentwicklung, Abstimmungen mit Behörden)

2027

- Vergabe und Baubeginn

2028

- Projektende



4. Fragen

Vielen Dank!